

Auer Tageblatt

Anzeiger für das Erzgebirge

Verleger: Verlagsbuchhandlung des Auer-Tageblattes, Rastbach 13.
Verantwortlicher Redakteur: Dr. H. Auer.
Erscheinungsort: Rastbach im Erzgebirge.
Druckort: Rastbach im Erzgebirge.
Erscheinungsdatum: Donnerstag, den 24. April 1924.

Nr. 96

Donnerstag, den 24. April 1924

19. Jahrgang

Noch keine Antwort aus London und Rom.

„Matin“ meldet, Barthou wolle man aus dem Munde Poincarés offiziell, daß Frankreich auf seine „Sanktionen“ ohne Gegenwert nicht verzichte und unter die Mindestsumme nicht herabgehen werde, die es für eine Wiederherstellung brauche. Das Blatt fügt hinzu, es liege also den Deutschen die Aufgabe ob, den Text für den Reichstag vorzulegen und im Wortlaut genau festzustellen, und es liege der Reparationskommission ob, diesen Gegenstand zu kritisieren. Wenn die Reparationskommission die deutschen Gegenstände und die Entscheidungen der Regierungen erhalten haben werde, werde sie den endgültigen Reparationsplan feststellen in der Geheißheit, Einstimmigkeit zu erzielen.

Endlich glaubt das Blatt, Poincaré werde die nächste Gelegenheit ergreifen, um festzustellen, daß zwischen der Reparationskommission und Frankreich völlige Übereinstimmung bestünde und daß Frankreich der Entwicklung eine Hindernisse bereite. Frankreich sei am meisten daran interessiert, daß seine Zeit verloren gehe, weil die erste Rate an dem Tage fällig sei, an dem das Programm in Kraft treten werde.

„Welt Parisien“ stellt bezüglich der Aussprache zwischen Barthou und Poincaré die persönliche Übereinstimmung zwischen den beiden Präsidenten fest. Die Antworten der Regierungen waren der Reparationskommission noch nicht zugegangen, auch die französische Seite, darum wird die nächste Sitzung der Reparationskommission vielleicht erst in den ersten Tagen der nächsten Woche stattfinden. Man sieht, daß der Widerspruch zwischen den beiden großen französischen Blättern weiter besteht. Die nächste große Rede Poincarés wird auf dem Kongreß der Handelskammern am 6. Mai gehalten.

Der einzige Mißklang: die Stimme Poincarés.

Frankreich und Frankreich vollkommen verschiedener Ansicht. „Daily News“ mißt der Erklärung Coolidges über seine Vereinstätigkeit, eine neue Weltabklärungskonferenz einzuberufen, größte Bedeutung bei. Das Blatt betont, daß in der Zustimmung zu dem Dawes-Bericht nur ein Mißklang vorhanden sei: die Stimme Poincarés. Aber allzu große Bedeutung dürfe den Äußerungen eines Staatsmannes, der versuche, seine Politik am Vorabend von Verhandlungen zu rechtfertigen, nicht beigemessen werden. Wenn jedoch ein ernstlicher Versuch von der französischen Regierung unternommen werden sollte, diese neue Friedensanstrengung zu vorbereiten, so werde die Vorklärung Frankreichs endgültig und vollständig sein.

Das Blatt „Macdonalds“, „Daily Herald“, schreibt: Es müßte offen festgestellt werden, daß Poincaré Schwächen besitzt. Er sehe auf dem Standpunkt, den er immer vertreten habe. Er glaube weiterhin an die Politik, Deutschland die Pistole vor den Kopf zu halten, und er erwarte England, sich ihm bei dieser Politik anzuschließen. Es erscheine aber als zweifelhaft, daß die beiden Regierungen vollkommen verschiedener Ansicht seien. Eine solche Verschiedenheit könne schließlich zu einem Punkte führen, wo sich ein Zusammenwirken als unmöglich erweist. Über im gegenwärtigen Augenblick sei dies noch nicht bewiesen worden. Die französischen Wahlen könnten eine Selbständerung in Paris herbeiführen.

Ein englisches Urteil über die Auspressung Deutschlands.

Dem Berliner Lokalanzeiger wird aus London die Uebersetzung eines Artikels von E. C. Wright, eines englischen Journalisten vom „Evening Standard“ Londons, größtem Abendblatt, überandt, in dem über den Dawes-Bericht folgendermaßen geurteilt wird: Die englischen Dispositionen des Dawes-Berichts geben den Alliierten einen viel festeren Griff an Deutschlands Gürtel, als irgendeine allgemeine Kontrolle seiner Finanzen es getan hätte. Deutschlands finanzielle Kraft wird auf die Weise vergrößert, aber auch seine politische und militärische Macht. Der Dawes'sche Vorschlag entwirft Deutschland geändertes, als irgendein bestehendes System militärischer Kontrolle es tun könnte. Bis her haben die Alliierten versucht, Deutschland an der Ausgabe von Geld für Soldaten zu verhindern. Dawes erreicht dieses Ziel gründlicher dadurch, daß Deutschland künftig lieber für seine Soldaten noch für sonst etwas Geld ausgeben hat. Die Dawes-Bankiers haben nicht die geringste Möglichkeit übersehen, dem deutschen Ruoter den letzten Tropfen zu entnehmen. Genau haben sie ausgerechnet, wieviel Öster voll Woll man jährlich erhalten kann, ohne das Tier zum Absterben zu bringen oder gar zum gefährlichen Gebrauch seiner Östern. Man hat vor der „Aktivierung Deutschlands“ fünfzig Millionen Goldmark, aus die Hälfte, die der Käu-

Unerhörte Verleumdungen des „Vorwärts“.

Der „Vorwärts“ unternimmt es in einem Leitartikel, eine Parallele zu ziehen zwischen einem der Führer des Weltkrieges, nämlich Ludendorff, und dem kommunistischen Räuberhauptmann Max Höls. Eine Parallele, die von Verleumdungen des deutschen Feldherrn trost und zugunsten des irreführenden Ganackters Höls ausschlägt. Dabei wagt es das sozialistische Blatt zu schreiben:

„Max Höls, der Meister der Weltkrieg der Schlachtenleiter des mitteldeutschen Aufstandes hat im Boglande ungefähr so gehandelt, wie Ludendorff, der Feldherr des Weltkrieges, es im Feindesland anordnete. Beide machen Kriegsnöwendigkeiten für ihre Verwiltungen als wildernben Umstand geltend. Beide sahen die Welt nur durch die Brille des Siegetwillens, beide glaubten, auch im Kampf um die innerpolitische Macht die Mittel des Weltkrieges zur Anwendung bringen zu dürfen. Nur ihre eigene Auffassung von der Bedeutung ihrer Ideale oder was sie dafür hielten, sei maßgebend für ihre Entschlüsse und Handlungen.“

Man braucht sich nicht bei dem vollkommenen Wahnsinn aufzuhalten, der aus diesen Worten spricht, wohl aber muß man immer wieder auf die sozialistische Methode hinweisen, nicht nur mit allen Mitteln das Volk aufzuheizen, sondern das eigene Volk bei seinen Feinden zu denunzieren und ihnen die Waffen in die Hand zu liefern, deren sie sich in ihrer Politik der Unterdrückung und Ausfaltung Deutschlands bedienen. Das ganze deutsche Volk steht im Kampfe gegen die Lüge von der deutschen Schuld und den deutschen Grausamkeiten, die den erheuchelten Grund für die Expansions- und Annebelungs-Vollmacht liefern, und niemals werden wir und dieser Verflistung erweichen können, wenn in Deutschland eine Partei ein lebensfähiges Gebilde bleibt, die fortgesetzt den Feinden neue Glieder für die Sklavenkette liefert.

Bei auferlegt worden sind, sind mit dem Gewicht und der Quantität der Fesseln, die das Dawes-Komitee man schließlich Deutschland auferlegt, in keiner Weise zu vergleichen.

Noch nie hat die Weltgeschichte die Errichtung einer Maschine von solch furchtbarem Kraft miterlebt, so fein ausgeartetet um die letzten Tropfen Kraft aus einem ganzen Volke herauszupressen, ohne dieses Volk dabei zu zerstören, und noch nie in der Weltgeschichte sind solche Fesseln jemals einer Nation von einer fremden Macht auferlegt worden.

Weshalb, wie der Dawes-Bericht in seinem Ton ist, übertrumpft er dennoch einige der hauptsächlichsten Teile des Versailles Friedensvertrages, und verzögert völlig den eigentlichen Zweck des ganzen Unternehmens: die Ausfaltung des Deutschen mit seinen weltlichen Feinden. In seiner farblosen Geschäftart bringt der Bericht etwa das zustande, was der Versailles Vertrag ostentativ verbot: die Eroberung Deutschlands. Anstatt beruhigende Worte zu sprechen, stehen die Alliierten im Begriff, das Land bei der Gurgel zu packen.

Der Londoner Korrespondent einer Kopenhagener Zeitung berichtet über das Gutachten wie folgt: Nur die sanguinischen Optimisten erwarten, daß Deutschland jährlich 125 Millionen Pfund bezahlen könne, während England mit den südamerikanischen Goldminen, den großen ausländischen Unternehmungen, seiner gewaltigen Handelsflotte und seiner, die ganze Welt umspannenden Handelsbankrottation nur mit größter Mühe den vereinbarten Staaten jährlich 80 Millionen Pfund leisten kann.

800 Millionen Goldanleihe von Morgan übernommen?

Wie aus London gemeldet wird, soll sich das Mitglied des Bankhauses Morgan, Warrow, auf der Fahrt nach Deutschland befinden, um die Unterbringung der 800-Millionen-Goldanleihe für Deutschland, die das Bankhaus Morgan übernommen hat, in die Wege zu leiten.

Muffolini für Wählung der Ruhr.

Der diplomatische Berichterstatter des „Dank Telegraph“ erzählt über die Haltung Italiens gegenüber dem Sachverständigenplan, Mussolini sei sehr dafür, daß sowohl die Besatzungskosten als auch die Verwaltungsausgaben im Rheinland in den verschiedenen internationalen Kommissionen auf ein Mindestmaß herabgesetzt werden sollten. Aus diesem Grunde sei er geneigt, mit noch größerem Nachdruck als bisher auf die militärische ebenso wie die wirtschaftliche Rückmung des Ruhrgebietes zu bringen.

Neuorganisation der Reichsbahn.

Generaldirektor Oeser.

Durch eine Verordnung des Reichskanzlers vom 2. d. M. ist der Reichsverkehrsminister Oeser zum Generaldirektor der deutschen Reichsbahnen bestellt und ihm zur Unterstützung und Geltung des Unternehmens ein vorläufiges Direktorium zur Seite gestellt worden, das aber lediglich begutachtende Tätigkeit ausüben soll. Das Direktorium ist unter Hebernahme der vorhandenen Gliederung des Reichsverkehrsministeriums aus den Staatssekretären als geschäftsführenden Mitgliedern gebildet wobei eine stärkere Selbständigkeit der Abteilungsleiter vorgesehen ist. Das Direktorium hat im übrigen nur eine vorübergehende Bedeutung und wird endgültig nach der Umstellung des Unternehmens unter Berücksichtigung der neuen Erfordernisse gebildet werden.

Bayerns Stellung zur Reichsbahn.

Die Verwaltung des Reichseisenbahnwesens in Bayern liegt der Verwaltungsstelle München ob, die ihren Geschäftsbereich im Rahmen der einheitlichen Betriebsanstalt selbständig verwaltet, soweit nicht bestimmte Geschäfte der Hauptverwaltung vorbehalten sind. In finanzieller Hinsicht ist der Verwaltungsstelle München weitestgehende Selbständigkeit zugestanden. Auf Grund der Preisvereinbarungen zwischen dem Eisenbahnenzentralamt mit den Kohlenproduzenten der Ruhr und Schlefien beschafft die Verwaltungsstelle Bayern für ihren Bereich die Lokomotivkohlen selbständig über die in Bayern ansässigen Zweigstellen der Kohlbetriebe.

Die Reichsbahn lehnt ab!

Die in Berlin stattgefundenen Konferenzen der deutschen Eisenbahndirektionspräsidenten hat den auf die Neuorganisation der Eisenbahnen Bezugnehmenden Teil des Expertenentwurfes die Zustimmung verweigert. Allgemein wurde in dem Expertenplan, soweit er die finanzielle Leistungsfähigkeit der Reichsbahnen für die Reparationsregelung betrifft, eine viel zu weit gehende Heberhöhung der Wirtschaftlichkeit der Reichsbahnen erblickt.

Das Unglück der Gotthardbahn.

Der unglückselige Zusammenstoß der beiden Gotthardzüge geschah oberhalb der Station Bellinzona. Beide Züge waren mit elektrischen Maschinen bespannt, die in voller Fahrt aufeinander trafen. Das Unglück entstand dadurch, daß der Führer des Zuges Basel—Mailand das gegogene Einfahrtsignal des Bahnhofs Bellinzona nicht beachtete und überfuhr und so direkt in den Mailänder Nachtschnellzug hineintraf. Mit einem furchtlichen Knall trafen die schweren elektrischen Lokomotiven aufeinander.

Der Mailänder Zug hatte etwa eine Stunde Verspätung. Von dem Hauptpersonal sind zwei Lokomotivführer tot, ebenfalls drei Beizer. Schiner verlor zwei Lokomotivführer und vier Beizer. Von dem Zug Mailand—Basel geriet der erste nach dem Heiswagen folgende bahnische vierachsige Wagen erster und zweiter Klasse Mailand—Basel der Gabelungsbahnung hatte, im Brand. Der Heiswagen wurde nämlich durch den Zusammenprall auf diesen bahnischen Wagen hinabgeschoben, wodurch die Beleuchtungsanlage explodierte und mit den brennenden Kohlen des Heiswagens in Verflüchtung kam. Dadurch stand der deutsche Wagen im Fluß in Flammen, und die Reisenden konnten, mit Ausnahme eines einzigen, dem furchtbaren Feuersturm nicht mehr entkommen. Bis um 1/10 Uhr waren bereits 17 Tote aus den Trümmern gezogen. Mehrere Leichen sind ganz verkohlt. Vier Wagen sind vollständig zerstört.

Der Nachtschnellzug aus Italien, der in letzter Zeit immer gut besetzt war, führte auch diesmal viele internationale Reisende mit sich. Nach der italienischen Bahnkontrollen waren es 45 Deutsche, 15 Schweizer, 53 Italiener, einige Amerikaner, Franzosen und Engländer, der Norweger und Tschechen. Unter den Italienern befindet sich auch der italienische Gesandte in Kopenhagen, Graf della Torre mit seinem Sekretär. Unter den italienischen Reisenden waren einige Studenten, die an deutschen Universitäten studieren wollten. Im Heiswagen von Mailand waren acht Deutsche und vier Amerikaner. Die Tessiner Kreis-Kreis-Organisation hat sich sofort nach der Unglücksstelle begeben, auch die Vertreter der Schweizerischen Bundesbahnen.

Das Niederländische Rot-Kreuz hat für die Verlebenden in Deutschland weitere 10000 Goldmark ausbedacht.

Wilmow hatte zunächst keine Neigung, Kolonien zu erwerben, aus Vorliebe, um nicht einen Zusammenschluß zwischen England und Frankreich herbeizuführen...

Die eigentliche Begründung der ersten deutschen Kolonie ging aber nicht von der deutschen Regierung aus...

Überlitz war inzwischen in Kapstadt gewesen, aber vom englischen Konsul gar nicht empfangen worden...

Von diesem Tage an erwarb das junge Deutsche Reich in rascher Folge nacheinander seine späteren Besitzungen in Ostafrika...

Zur Erinnerung an den 24. April 1884 wurde heute vormittag um 11 Uhr in den Carolinanlagen ein Gedächtnisbaum gepflanzt...

Kolonien das beste Beweismittel sind. Nebenbei Rücksicht auf die, wenn Deutsche nach heute den Wert des Kolonialwesens nicht anerkennen wollen...

Deute abend 8 Uhr findet, wie wir schon bekanntgeben, in der Oberrealschule noch eine besondere Gedächtnisfeier statt...

Rinderhort. Das früher so segensreich wirkende Rinderheim ist bekanntlich der Inflation zum Opfer gefallen...

Aus dem Parteileben.

Wahlrede des demokratischen Abgeordneten Dr. Kälig. Der hiesigen Ortsgruppe der Deutschen Demokratischen Partei ist es gelungen, den Reichstagsabgeordneten Bürgermeister Dr. Kälig für eine Wahlrede am nächsten Montag zu gewinnen...

Konzerte.

Oratorien-Aufführungen in der Methodistenkirche. 3. u. 4. Teil des Oratoriums „Jesus Nazarenus“ von Bruno Leibold. Der Thüringer Tonkünstler, Kantor an St. Georg, Bruno Leibold in Schmalkalden hat hier ein Werk geschaffen...

Es zeigt die bejammernswerte Gestalt des kimmlichen Bräutigams inmitten einer großen im beglückenden Weltmaß und malt den Zug dieser Wangen nach der Richtung Solgath...

Sport und Spiel.

Kleemannia-Sportplatz Brunnhagen. Am kommenden Sonntag, den 27. April hat Kleemannia 1 die 1a-Mannschaft (frühere Liga) des B. F. K. Frauen zu Gast...

Sitzung des Bezirksausschusses der Amtshauptmannschaft Schwarzenberg am 18. April 1924. Vorsitzender: Amtshauptmann Dr. v. Schwarz. Es lagen 27 Gemeindeverordnungen und Geschäftsordnungen vor...

In der Nacht des Silberlandes.

Von Deutscher Literatur. Amerikan. Copyright 1923 by Lili Bur. M. Lincke, Dresden 21. (18. Fortsetzung.) „Dese Herrschafts“ sagte Hied zu dem Mexikaner...

„Wie heißen Sie, Fräulein?“ fragte Hied gespannt. „Edda Torrell.“ antwortete sie. Hied erblickte sie. „Ich kenne Ihren Vetter.“ sagte er nach einer Pause...

sehen der Maschinenwehre neben dem lächerlichen Menschenchen, das die Nacht mit Grausen erfüllt. Das Blutvergießen der Revolution hatte begonnen...

Kostenlos ausgeben. Auch das ...

Monatliche Vorauszahlung der Beamtenbezüge. Obgleich die Finanzlage des Reiches immer noch sehr gespannt ist, hat sich der Reichsminister der Finanzen doch entschlossen, den Reichsbeamten am 30. April die Bezüge wieder für einen ganzen Monat im Voraus zahlen zu lassen.

Wiedereröffnung der sächsischen Landesheilkästen. Der Vorstand der Landesversicherungsanstalt hat Ende Januar die Lungenspitalklinik Lindenhof wieder in Betrieb genommen und fährt seit 1. April auch das Delverfahren für Geschlechtskrankheiten in vollem Umfang wieder durch.

Großhandelsindex unverändert. Die auf den 22. April berechnete Großhandelsindex des Statistischen Reichsamtes ist gegenüber dem Stande vom 15. April (124,1) mit 124,3 nahezu unverändert.

Amerikanische Spenden an 21 deutsche Städte. Das General Committee Incorporated for the Relief of Distress in Germany and Austria in New York, das in sich 166 Hilfsvereine umfaßt, hat neuerdings durch seine Hamburger Vertreter wieder eine große Spende von Weizen und Mehl an 21 deutsche Städte zur freien Verteilung gegeben.

Konkurrenz der ...

Wochen. Volksschulnberanhaltung. Am 2. Osterfesttag hat die hiesige Volksschulnberanhaltung ihren Mitgliedern einen feierlichen Heimatabend. Die dramatische Veranstaltung ...

Das Fabrikgrundstück der Kammergarnspinnerei Schadowitz, die nach Silberstraße übergeleitet ist, wurde an die Datsa Kleinautomobil-Werke A.-G. Juidau verkauft.

Wausa l. B. Von einem Auto tödlich überfahren. In der Nacht zum Dienstag wollten Burschen und Mädchen aus Ebersgrün mit dem Fahrrad nach Teplitz fahren, um einige Zeitlager nach Hause zu bringen.

Wirma. Mordversuch. Zwei junge Männer und ein 24jähriges Hausmädchen aus Berlin hatten am 1. Osterfesttag einen Ausflug in die sächsische Schweiz unternommen.

Wausen. Die alte Sitte des Osterreitens wurde, wie alljährlich, so auch in diesem Jahre wieder am 1. Osterfesttage in altberühmter Weise geübt.

Neues aus aller Welt. Gilets Geburtstags. Aus München meldet das WZV: Unter ungeheurem Andrang wurde am Mittwochabend im Bürgerbräuhaus Gilets 50. Geburtstag gefeiert.

Wausen einige Leute die ...

Wausen zu ...

Letzte Drahtnachrichten.

Stettin, 23. April. Reichsminister des Innern Jander erklärte zur Kugelpresse, daß sich die Auffassung der Reichsregierung über das Gutachten der Sachverständigen die Vertreter der Länder einstimmig angegeschlossen haben.

Dr. Helfferich unter den Toten von Wellingona. Wellingona, 24. April. Der deutsche Konsul in Lugano teilt mit, daß auf Grund der gefundenen Aufweise, papieren festgestellt werden konnte, daß sich Dr. Helfferich und seine Mutter unter den Opfern des Eisenbahnunglücks befinden.

Berlin, 24. April. Wie die Blätter melden, sind bei dem Eisenbahnunglück in Wellingona die gestern nachmittags 30 Tote und 50 Schwerverletzte festgestellt worden.

Rue. Kinderhort.

Der Stadtrat beschloß, ein Kinderhort zu eröffnen, in dem vorübergehende Kinder des Tages unter zweckmäßiger Aufsicht gebracht werden können.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt: Paul Selmann. Druck u. Verl.: Kuer Druck- u. Verlagsanstalt, m. B. S. Rue

Lebensmittel.

- Frische Tafelmargarine . . . Pfund-Würfel 55
- Prima Kokosfett . . . Pfund-Tafel 65
- Weizenmehl 65% Ausmahlung . . . 5 Pfund 80
- Macaroni Harigrißware . . . 2 Pfund 85
- Schnittnudeln, weiße Ware . . . 2 Pfund 50
- Suppeninlagen . . . 2 Pfund 50
- Erbsen halbe geschälte . . . 2 Pfund 45
- Grüne Erbsen gut kochend . . . 2 Pfund 45
- Weißbohnen . . . 2 Pfund 65
- Kornkaffee . . . 2 Pfund-Pakete 55
- Bohnenkaffee frisch gebrannt . . . 1/2 Pfund 65
- Frucht-Creme-Schokolade . . . 3 Tafeln 55
- in 100-Gramm-Tafeln . . . 3 Tafeln 95
- Vollmilch-Nuß-Schokolade . . . 3 Tafeln 95
- in 100-Gramm-Tafeln . . . 3 Tafeln 95
- Mauslins-Schokolade . . . 3 Tafeln 100
- in 100-Gramm-Tafeln . . . 3 Tafeln 100
- Kornsalz 62% Fettgehalt . . . 5 Riegel 70
- Salzsaure Terpentin-Seifenpulver . . . 10% Fettgehalt . . . 3 Pakete 80

Kaufhaus Schocken

Freitag — Sonnabend — Montag

Reste-Abschnitte

angesammelt aus den letzten Sonderverkäufen.

Hemdentuch	Bettzeug	Gardinen
Nessel	Mousseline	Vitrinen
Blusenstoff	Zephir	Spitzen
Kleiderstoff	Batist	Stickeralien
Barchent	Tischzeug	Wäscheborden

Verkauf im Erdgeschoß auf Extratischen.

Kaufhaus Schocken



Dr. Thompson's Seifenpulver

gibt ohne Bleiche
blendend
weiße Wäsche

Gesellschafts-Sonderfahrten:

nach Passau, Wien, ab Passau mit Sonderdampfer, Salzburg, Berchtesgaden, Königssee, München

vom 18. Juni bis 22. Juni

nach: Stettin, Swinemünde, mit Sonderdampfer nach Insel Rügen (Ralswiek, Warnemünde, Lübeck, Hamburg und Helgoland vom 28. Juli bis 3. August.

Gesamtpreis je ca. Mk. 110.—

einzel. Übernachtung, Mittagessen, Bahn und Dampferfahrten, Hin- u. zurück, Besichtigungen. Gäste und Damen willkommen.

Prospekte versendet

Siehe Touristenklub, Bismarckstr.

Stufen
möbl. Zimmer

Gebrauchtes
Tafelklavier

billig zu verkaufen.
zu sehen im Kuer Lager.



Johannes Oub
Automatendrehmaschine
für L. G., am Markt
Worms
Rordmühl
Große Reuschel
-Mühle
-Mühle
-Mühle

Übernahme von
Geldscheine-Kaufstellen
und Übertragung publizierter, verfallener, etc.
Geldscheine, Wechsel, etc.
besonders in Österreich

Ostermädchen

Empfehle in großer Auswahl!
 Mod. Plüsch-, Gobelin- und Küchensofas,
 Matratzen, Bettstellen, Draht-Matratzen,
 Auflagen.
 Gute Verarbeitung. Eigene Werkstatt.

Möbel-Schmidt
 Ausstattungshaus
 Aue i. Erzgeb., Albertstraße 8
 Kein Laden Telefon 507
 Günstige Preise. Größte Entgegenkommen.

Aparté Speise- u. Herrenzimmer (Eiche dunkel) verstell-
 Fabrikat, Schreibfläche, Diplomat.-Büro, Stühle,
 Herrenzimmer, Anzughäuser, Kleider- und Wäsche-
 schränke, Flurgarderoben, Spiegel, kompl. Schlaf-
 zimmer, Küchen, sowie alle anderen Möbel.



Seid einig, einig, einig! National u. öffentliche Männer u. Frauen!
 Nur eine große, mächtige, starke Rechtspartei mit charaktervollen, unbegleiteten, klar-
 deutenden Führern kann uns nützen und helfen! Wählt die große, nationale Rechtspartei!
Wählt Schwarz-Weiß-Rot!



Das ist deutschnational! Liste 5: Biener, Barth, Pötsch, Kastenbein. **Liste 5.**

Wählt Deutsche Volkspartei - Liste 4!

Öffentliche Wähler-Versammlung
 der Deutschen Volkspartei

Freitag, den 25. April 1924 abends 8 Uhr im Bürgergarten-Saale in Aue
 Reichstagsabgeordneter **Admiral a. D. Brünninghaus**
 spricht über:
Außere und Innere Politik und die Deutsche Volkspartei
 Nach dem Vortrag freie Aussprache.
Ortsgruppe Aue der Deutschen Volkspartei.

Wählt Deutsche Volkspartei - Liste 4!

Rosemarie

Heute früh kam bei uns ein
 kräftiges Schwesterchen an

Ursula, Dietmar - Ulrich
 und Eva-Waldtraut Anhalt.

Aue, 24. April 1924. Wilhelmstraße 3.

Wichtig für Briefmarkensammler!

Wollen Sie Ihre Sammlung vorteilhaft ver-
 größern u. Ihre Doppelten günstig abstoßen,
 so werden Sie Mitglied des Verbandes:

Erzgebirg. Postwertzeichen-Sammler
 Sitz Aue.

Tätiger, zuverlässiger Chauffeur

per sofort für neuen Presto-Wagen gesucht. Eingebote
 mit Zeugnisabschriften, evtl. Lichtbild u. nähere Angaben
 unter „A. S. 1747“ an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Irei und deutsch der Rhein, die Ruhr?
 Dann lasse dich das Idgsgeld nicht gereuen!

**Wilst Du die deutschen Lande wirt-
 schaftlich und politisch verflauen,**

dann gehe zu denen, die ohne Waffen, ohne Geld, ohne Bundesgenossen
 „Bogweh Franzreich klagen wollen“.

Wähl Du
 die Partei der Befreiung von unseren Ketten,
 die Partei des Wiederaufbaues,
 die Partei der nationalen Tat,
 die Partei des Wiederanerkennens des Deutschen Volkes durch sich selbst,
 die Partei der Zusammenfassung aller wirtschaftlichen Kräfte,
 die Partei der sozialen Befreiung,
 die Partei der wirtschaftlichen Erneuerung,
 die Partei der befreienden Tat für Volk und Vaterland --
 dann wähle

die Deutsche Demokratische Partei,
 die Partei der goldenen Mitte!
**Liste 2: Brodau, Demmering,
 Frau Schreyer, Stüb.**

Deutschnationale Volkspartei, Aue i. Erzgeb.

Heute Donnerstag abend 8 Uhr
 im Gasthaus „Muldental“ spricht

Fräulein Studienrat Bräuer
 Stadtverordnete und Reichstagskandidatin.

Alle Frauen und Männer sind hierdurch eingeladen.

Wählt Deutschnational Liste 5:
 Biener, Barth, Pötsch, Kastenbein.

Matthes

Prima Fettheringe

10 Stück

50 Btg.

an
 Paul Matthes, Filialhandlg.

3ur
Frühjahrskur

Wahlderfäst,
 Blutreinigungstee
 u. d. m.

kaufen Sie in der
**Wettin-Drogerie
 Herm Heimer.**

**Einfach möbl.
 Zimmer gesucht.**

Vingebote an
**Hugst Schreyer,
 Bahnhofstr.**

Sie haben noch einmal soviel Freude
 an Ihren wollenen und seidenen Sachen, wenn Sie
 zum Waschen nur LUX Seifenflocken verwenden.



LUX
SEIFENFLOCKEN
 DER SUNLICHT-GESELLSCHAFT & G. MANNHEIM-RHEINHAU

Apollo-Lichtspiele
 Aue, Bahnhofstraße.

Donnerstag bis Sonntag, den 24. bis 27. April
 rollen zwei große Sensations-Schauspiele.

Harry Piel in dem 3teiligen Film-Zyklus
 I. Film: **Abenteuer einer Nacht**
 Sensations-Schauspiel in 6 Akten.

Wie Harry Piel durch seine stete Hilfsbereitschaft in Verbrecherhände geriet,
 wie er sich mit List und Gewalt befreit, zeigt dieser Film in Bildern
 von atemberaubender Spannung.

Beifolgend:
Der fliegende Holländer Nach dem gleichnamig.
 Roman von Kapitän
 Marryat (in 2 Teilen)

I. Teil: **Der einäugige Steuermann**
 Sensations-Schauspiel in 6 Akten.

Wochentags Anfang 6 und 1/2 9 Uhr. — Sonntags ab 1/2 5 Uhr nur
 für Erwachsene. — Beginn der letzten Vorstellung gegen 1/2 9 Uhr.

Bin
 unter **Nr. 843**

an das Fernsprechnetz Aue angeschlossen.
Fleischermeister Wilmann, Lindenstr. 11.

Metallwarenfabrik
 lurch zum sofortigen Eintritt oder evtl. auch
 für später eine durchaus perfekte

Stenotypistin
 (keine Anfängerin)

Vingebote unter W. T. 1754 an die
 Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Damenkleiderstoffe

in bekannt reichhaltiger und gediegener Auswahl
 empfiehlt zu nachweislich
bedeutend herabgesetzten Preisen
 (Da direkt ab Fabrik, billigste Bezugsquelle.)

Etagesgeschäft
Emil Schulze, Aue, Schneeberger Straße 11, 1
 (Nähe Markt.)
 NB. Abgabe auch in größeren Mengen.

Sonnabend, den 26. April 1924, vorm. 10 Uhr,
 soll durch den Unterzeichneten im Versteigerungsraum
 des Amtsgerichts Aue

ein Posten Klappstühle
 öffentlich meistbietend versteigert werden.
 Der Gerichtsvollzieher.

Familien-Drucksachen in sauberer Ausführung
 liefert schnell u. preiswert die Buchdruckerei des **Auer Tageblatt.**